

 Bundeskanzleramt

bundeskanzleramt.gv.at

Bundesministerin für
EU und Verfassung

Mag. Karoline Edtstadler
Bundesministerin für EU und Verfassung

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.449.994

Wien, am 16. August 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Krainer, Kolleginnen und Kollegen haben am 17. Juni 2024 unter der Nr. **18934/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Aufträge für Events & Veranstaltungen (Folgeanfrage)“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 3 und 4:

1. *Welche Veranstaltungen jeglicher Art und Größe (Workshops, Konferenzen, Präsentationen, Messen, Tagungen, Roadshows, usgl.) wurden seit 26.2.2024 im Bereich der Zentralstelle an welchem Tag und an welchem Ort zu welchen Gesamtkosten durchgeführt, bei denen externe Dienstleister mitgewirkt haben?*
3. *Mit welchen Personen bzw Unternehmen wurden seit dem 26.2.2024 von der Zentralstelle Werkverträge über die Erbringung von Dienstleistungen (iSd vergaberechtlichen Regelungen) in Zusammenhang mit Veranstaltungen (Konzeption, Raummieten, Technik, Planung, Beratung, Moderation, Bühnenbild, Kommunikation, etc.) abgeschlossen?*
 - a. *Um welche Dienstleistungen für welche Veranstaltungen handelte es sich jeweils?*

- b. Welcher Auftragswert (iSd vergaberechtlichen Bestimmungen) lag dem jeweiligen Auftrag zu Grunde?
 - c. Sofern die Veranstaltung bereits abgerechnet wurde: Welche Kosten entstanden schlussendlich jeweils für die jeweiligen Aufträge und um welchen Prozentsatz wichen die tatsächlichen Kosten von den beauftragten Kosten ab?
 - d. Auf welche Art (auf Grundlage welchen Verfahrens) wurden die jeweiligen Dienstleister ausgewählt (Abruf aus Rahmenvereinbarungen, Verhandlungsverfahren mit oder ohne vorherige Bekanntmachung, etc.)?
 - e. Für welche Aufträge wurden Angebote direkt vom Kabinett bei welchen Dienstleistern eingeholt?
 - f. Bei welchen Dienstleistern wurden auf Vorschlag des Kabinetts Angebote eingeholt?
 - g. Bei welchen Aufträgen wirkte das Kabinett vor Genehmigung des entsprechenden ELAK auf sonstige Art mit und um welche Art der Mitwirkung handelte es sich?
 - h. Bei Verhandlungsverfahren: Wie viele Angebote langten jeweils ein und nach welchen Zuschlagskriterien wurde jeweils zu welchem Ausmaß gewichtet?
 - i. Wie lautet jeweils die genaue wörtliche Begründung der Vergabeentscheidung, die im ELAK dokumentiert wurde?
4. Wurden mit den folgenden Personen bzw Unternehmen seit dem 1.1.2024 Werkverträge abgeschlossen und wenn ja, mit welchem Inhalt (Leistungsgegenstand, Preis):
 - a. Media Contacta GmbH
 - b. Teamtowork GmbH
 - c. Schürz&Lavicka
 - d. That's the way Ebentmanagement GmbH
 - e. Media08 GmbH
 - f. Steiner Live bzw Steiner Mediensysteme
 - g. Fichtinger Werbeagentur GmbH
 - h. GPK GmbH, GPK live GmbH, GPK Public GmbH
 - i. AMI Promarketing Agentur - Holding GmbH
 - j. Pi-Five Eventmarketing GmbH
 - k. Cayenne Marketing GmbH
 - l. Kesch Event&Promotion GmbH
 - m. Stoff Werbeagentur GmbH

Datum	Veranstaltung	Dienstleister	Leistung	Kosten in Euro
29.02.2024	Konzert der Konzertreihe „Klangwelten Kanzleramt“ mit dem Titel „Von Österreich in die Welt“, Bundeskanzleramt	Malteser Hospitaldienst Austria	Ambulanzdienst	514,25
		Securitas	Brandsicherheitswache	352,80
		Velvet Catering GmbH	Catering	6.195,50
		L. Bösendorfer Klavierfabrik GmbH	Klavierstimmung/ Bankmiete	456,00
		Herbert Pichler	Künstlerisches Rahmenprogramm	500,00
		KISI- God's singing kids	Tontechnik	2.838,00
		Michael Römer	Künstlerisches Rahmenprogramm	500,00
		Yngve Gasoy-Horacek	Künstlerisches Rahmenprogramm	494,38
		SIWACHT Bewachungsdienst	Sicherheitsdienst	1.938,51
		BlumenRaumGestaltung	Blumendekoration	327,70
		Mark Seibert	Künstlerisches Rahmenprogramm	565,00
		Annemieke van Dam	Künstlerisches Rahmenprogramm	500,00
		Andre Bauer	Künstlerisches Rahmenprogramm	500,00
		Demmer GmbH	Catering	68,00
18.03.2024	Dekretverleihung an Ersatz- sowie ausscheidende Mitglieder des Unabhängigen Parteien-Transparenz-Senats, Bundeskanzleramt	Christopher Green	Künstlerisches Rahmenprogramm	494,38
		Martin Resel	Div. Umräumarbeiten	783,84
		HornMedia Werbe GmbH	Mobiliar und Raumgestaltung	737,04
		Frömmel GmbH	Catering	228,47
		BlumenRaumGestaltung	Blumendekoration	73,45

03.04.2024	Austauschgespräche, Bundeskanzleramt	Julius Meinl am Graben GmbH	Catering	368,12
09.04.2024	2. Jahrestagung der Europa Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, Nationalbibliothek, Wien	Dr. Houska Gesellschaft m.b.H.	Sicherheitstechnik	4.366,92
		Klaus Marchler	Sicherheitsdienst	6.591,00
		G4S Secure Solutions AG	Brandschutzwache	675,00
		Karl Trabitsch Gesellschaft m.b.H.	Catering	20.682,86
		Sabine Schremser	Gebärdendolmetschung	291,90
		Johanniter NÖ-Wien	Ambulanzdienst	1.028,50
		Alexandra Meißenitzer	Moderation	5.820,94
		HornMedia Werbe GmbH	Mobiliar und Raumgestaltung	3.541,56
		Österreichische Nationalbibliothek	Raummiete	17.020,65
11.04.2024	Veranstaltung zu „Unser Europa. Unsere Wahl.“ OÖ Nachrichten Forum Linz	Caseli GmbH	Catering	3.780,72
		J. Wimmer GmbH	Raummiete u. Nutzung	4.722,00
		Sabine Lindorfer	Moderation inkl. Spesen	1.011,41
15.04.2024	Ausstellungseröffnung „Mothers of Europe“, Bundeskanzleramt	HornMedia Werbe GmbH	Technik	6.912,00
		Silke Gert-Schut	Künstlerisches Rahmenprogramm	175,00
		Sára Borbála Hoffer	Künstlerisches Rahmenprogramm	175,00
		Barbara Pammer	Künstlerisches Rahmenprogramm	175,00
		HornMedia Werbe GmbH	Mobiliar und Raumgestaltung	1.665,72
		SIWACHT Bewachungsdienst	Sicherheitsdienst	93,84
		Karl Trabitsch Gesellschaft m.b.H.	Catering	2.736,10

		Madeleine Carola Kaindl	Künstlerisches Rahmenprogramm	175,00
18.04.2024	Veranstaltung zu „Unser Europa. Unsere Wahl.“, Novum Villach	Plus-Immobilien GmbH	Catering, Raummiete u. Nutzung	3.319,25
		Martina Klementin	Moderation	720,00
19.04.2024	Veranstaltung zu „Unser Europa. Unsere Wahl.“, Landtag Niederösterreich	Land Niederösterreich	Catering	1.211,20
		Gröbl Sportevent KG	Moderation	720,00
		ÖBB Personenverkehr	Transportkosten	38,46
03.05.2024	Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern, Bundeskanzleramt	Piotrowski Wanda	Catering	989,98
		Malteser Hospitaldienst Austria	Ambulanzdienst	374,00
06.-07.05.2024	3rd European Conference on Antisemitism, Nationalbibliothek, Wien	Malteser Hospitaldienst Austria	Ambulanzdienst	374,00
		Dr. Houska Gesellschaft m.b.H.	Sicherheitstechnik	3.230,28
		Miri Mairov	Catering (kosher)	9.505,64
		NUNTIO Audio - Video Solutions GmbH	Technik	6.145,44
		Klaus Marchler	Sicherheitsdienst	4.329,00
		1818 MGH GmbH	Catering (kosher)	5.202,00
		MHP Hotel am Burggarten GmbH	Hotelkosten	8.843,00
		MHP Hotel am Burggarten GmbH	Catering	13.830,00
		MHP Hotel am Burggarten GmbH	Raumnutzung	2.000,00
		Katharina von Schnurbein	Kostenersatz Flug	337,87
		Österreichische Nationalbibliothek	Raummiete	1.798,00
		Frankl 24 GmbH	Mietmöbel	472,99

07.05.2024	Europa-Gala am Europatag inkl. Verleihung der Europa-Staatspreise 2024, Sofiensäle, Wien	Harald Schmidt	Trophäen	6.144,00
		Sofiensiäle Gastronomie & Event GmbH	Raummiete I	2.580,00
		Sofiensiäle Gastronomie & Event GmbH	Raummiete II	12.772,80
		Concept Solutions	Technik	29.520,00
		Malteser Hospitaldienst Austria	Ambulanzdienst	420,75
		Klaus Marchler	Sicherheitsdienst	1.716,00
		Sofiensiäle Gastronomie & Event GmbH	Garderobenpersonal	365,40
		Impacts Catering Wien GmbH	Catering	19.997,18
		Gästeunterbringung	Hotel	397,80
		Kraft Media GmbH	Moderation	4.500,00
23.05.2024	Ausstellungseröffnung „30 Jahre Österreich in der EU“, Bundeskanzleramt	Johanniter NÖ-Wien	Ambulanzdienst	484,00
		HornMedia Werbe GmbH	Mobiliar und Raumgestaltung	4.662,24
		Velvet Catering GmbH	Catering	4.214,60
27.- 28.05.2024	Medienevent und Jahreskonferenz EU-Aufbauplan 2024, Strasshof, Wien	Dr. Richard Reisebus GmbH & Co KG	Transportkosten	942,00
		Marchler Klaus	Sicherheitsdienst	468,00
		BERNHARD AV GmbH	Technik	1.179,00
		Se2Solutions Service&Security GmbH	Sicherheitsdienst	1.343,58

Die Vergabe von Aufträgen erfolgt durch die jeweils zuständige Fachabteilung des Bundeskanzleramts und richtet sich ausschließlich nach den Kriterien des Bundesvergabegesetzes 2018 – BverG und ressortinterner Erlässe.

Zu den Fragen 2 und 14 bis 16:

2. Welche Veranstaltungen jeglicher Art und Größe sind derzeit im Bereich der Zentralstelle bis zum Ende des Jahres angedacht, in Planung oder in Vorbereitung und wann sollen diese jeweils stattfinden?
14. Welche Veranstaltungen sind derzeit bis zum Ende des Jahres angedacht, in Planung oder in Vorbereitung, die von nachgeordneten Dienststellen beauftragt oder bezahlt werden sollen (allenfalls wird im Sinne des Art. 20 B-VG um entsprechende Informationseinholung ersucht)?
15. Über welche solcher Veranstaltungen wurden Sie oder Ihr Kabinett bis zum heutigen Tag informiert?
16. Welche nachgeordneten Dienststellen betrifft Frage 14 bzw Frage 15 jeweils? Um welche Art der Veranstaltung handelt es sich? Wann sollen die Veranstaltungen jeweils stattfinden? Aus welchem Grund finden sie jeweils statt? (Allenfalls wird im Sinne des Art. 20 B-VG um entsprechende Informationseinholung ersucht)

Die Planungen für Veranstaltungen bis zum Ende des Jahres sind noch nicht abgeschlossen.

Zu den Fragen 5 bis 10, 28 und 33 bis 36:

5. Haben Sie Kenntnis darüber, ob die genannten Unternehmen auf andere Art (Subunternehmer, Bietergemeinschaft, udgl.) seit 1.1.2023 für die Zentralstelle tätig waren und wenn ja, im Rahmen welcher Dienstleistung und in welcher Rolle?
6. Bei welchen Werkverträgen mit Eventagenturen seit dem 1.1.2023 wurde die Beauftragung von Subunternehmen nicht an die vorherige Zustimmung des Auftraggebers gebunden oder ausgeschlossen? Welche dieser Werkverträge waren Generalunternehmerverträge, bei denen der Vertragspartner auch alle sonstigen Leistungen im Zusammenhang mit der Veranstaltung zu bewerkstelligen hat?
7. Wurden die in Frage 4 genannten Unternehmen seit 1.1.2024 zur Anbotslegung bei einer geplanten Direktvergabe, für die die in 17428/AB zitierten Bestimmungen der §§ 132 Abs. 2 sowie 112 bis 123 BVerG 2018 nicht anzuwenden sind, eingeladen oder ist eine solche Einladung beabsichtigt und wenn ja, in Zusammenhang mit welchen Dienstleistungen und zu welchem geschätzten Auftragswert?
8. Welche Unternehmen wurden vom Kabinett oder auf Vorschlag des Kabinetts zur Angebotslegung im Sinne der siebten Frage eingeladen?
9. Welche vorherigen Bekanntmachungen gemäß § 47 BVerG 2018 erfolgten für Dienstleistungsaufträge seit 1.1.2024 auf welche Art?
10. Welche Direktvergaben für Dienstleistungsaufträge seit 1.1.2024 hatten einen geschätzten Auftragswert zwischen 90.000 und 99.999,99 Euro netto?

28. Welche Art des Vergabeverfahrens kam bei den in 17428/AB genannten Aufträgen jeweils zur Anwendung?
33. Wie lautete bei den in 17428/AB genannten Aufträgen die genaue wörtliche Begründung der Vergabeentscheidung, die im ELAK dokumentiert wurde?
34. Warum konnten „div. Umräumarbeiten“ in Zusammenhang mit mehreren in 17428/AB genannten Veranstaltung nicht intern besorgt werden?
35. Wie erfolgte die Auswahl von Martin Resel für diverse vergleichbare Aufträge und welcher Gesamtwert an Aufträgen wurden an ihn seit 1.1.2023 vergeben?
36. Warum wurden mit dem Ambulanzdienst für die in 17428/AB genannten Veranstaltungen ausschließlich Johanniter und Malteser beauftragt und kein anderer Anbieter? Wurden Angebote von anderen Anbieter:innen für den Ambulanzdienst eingeholt und wenn ja, warum wurden dennoch in allen Fällen Malteser oder Johanniter ausgewählt?

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 18933/J vom 17. Juni 2024 durch den Bundeskanzler.

Zu den Fragen 11 bis 13 und 17:

11. Welche Veranstaltungen wurden von nachgelagerten Dienststellen seit 26.2.2024 durchgeführt, bei denen Sie selbst oder ein anderes Mitglied der Bundesregierung oder ein/e Staatssekretär/in teilnahmen?
12. Welche Dienstleister wurden von welcher Dienststelle zu welchen Kosten für welche Leistungen in Zusammenhang mit den soeben genannten Veranstaltungen beauftragt bzw bezahlt (allenfalls wird im Sinne des Art. 20 B-VG um entsprechende Informationseinhaltung ersucht)?
13. Erhielten die in Frage 4 genannten Dienstleister Aufträge von nachgeordneten Dienststellen und wenn ja, welche zu welchen Kosten (allenfalls wird im Sinne des Art. 20 B-VG um entsprechende Informationseinhaltung ersucht)?
17. An welchen Veranstaltungen von ausgegliederten Einheiten, bei denen Ihnen die Beteiligungsverwaltung obliegt, haben Sie seit 26.2.2024 teilgenommen?

Es gab keine Veranstaltungen im Sinne der Fragestellung.

Zu den Fragen 18 bis 21:

18. Welche Dienstleister wurden - nach Kenntnis Ihres Ressorts - von welcher Einheit zu welchen Kosten für welche Leistungen in Zusammenhang mit den soeben genannten Veranstaltungen beauftragt bzw bezahlt?

19. Erhielten die in Frage 4 genannten Dienstleister nach Kenntnis Ihres Ressorts Aufträge von ausgegliederten Einheiten und wenn ja, welche zu welchen Kosten?
20. Welche Veranstaltungen sind derzeit bis zum Ende des Jahres nach Kenntnis Ihres Ressorts angedacht, in Planung oder in Vorbereitung, die von ausgegliederten Einheiten beauftragt oder bezahlt werden sollen?
21. Welche ausgegliederten Einheiten sind dies jeweils? Wann sollen die Veranstaltungen jeweils stattfinden? Aus welchem Grund finden sie jeweils statt?

Diese Fragen stellen keinen Gegenstand meiner Vollziehung dar.

Zu den Fragen 22, 27 und 32:

22. Bei welchen der in 17428/AB genannten Veranstaltungen war ein Mitglied der Bundesregierung oder zumindest ein/e Staatssekretär: in anwesend?
27. Bei welchen der in 17428/AB genannten Veranstaltungen war laut Teilnehmer:innen- bzw. Einladungsliste zumindest ein Mitglied des Nationalrates anwesend und welchem parlamentarischen Klub gehörte dieses Mitglied jeweils an?
32. Wie viele Angebote langten bei den in 17428/AB genannten Aufträgen jeweils ein?

Eine Beantwortung dieser Fragen kann in Anbetracht des dafür erforderlichen hohen Verwaltungsaufwandes im Konnex mit der gebotenen Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns nicht erfolgen.

Zu den Fragen 23 und 24:

23. Wo fanden die in 17428/AB genannten Veranstaltungen jeweils statt?
24. Was waren die Gesamtkosten der in 17428/AB genannten Veranstaltungen?

Datum	Veranstaltung	Dienstleister	Leistung	Kosten in Euro
09.01.2023	ÖCV Empfang, Bundeskanzleramt		Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.	
27.01.2023	Zikaron BaSalon, Bundeskanzleramt		Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.	
27.02.2023	Verleihung Ehrenzeichen, Bundeskanzleramt		Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.	

06.-07.03.2023	IGF (Internet Governance Forum) Leadership Panel, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
15.03.2023	Dekretverleihung an Wirtschaftstreibende, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
17.03.2023	Zukunftsdialog mit EU-Gemeinderätinnen und EU-Gemeinderäten, Wels	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
19.03.2023	Konzertreihe Klangwelten, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
23.-24.03.2023	Annual Event zum EU-Aufbauplan in Österreich, Haus der Europäischen Union, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
31.03.2023	Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
17.-18.04.2023	2. European Conference on Antisemitism, Le Meridien, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
09.05.2023	Europa-Gala am Europatag inkl. Verleihung der Europa-Staatspreise, Sofiensäle, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
31.05.2023	Empfang für Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
01.06.2023	Vernissage der Ausstellung "Neue Ambitionen", Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.

20.06.2023	Abschlussveranstaltung zum Bau der Shoah Namensmauer Österreichische Nationalbank, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
22.06.2023	Tagung der Europagemeinderätinnen und -gemeinderäte als Teil des Gemeindetages 2023, Messegelände Innsbruck	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
03.07.2023	Verleihung von Ehrenzeichen an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zukunftsfonds der Republik Österreich, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
04.07.2023	Dekretverleihung an Wirtschaftstreibende, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
24.07.2023	Verleihung der Stipendien des College of Europe, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
24.07.2023	Abendessen Kinderburg Rappottenstein, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
29.08.2023	The Next Generation is Female - Leaders Dinner, Alpbach, Tirol	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
05.09.2023	3. Europa-Empfang im Rahmen der Botschaftskonferenz, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
11.09.2023	Empfang anlässlich Rosch-Haschana, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
12.10.2023	SDG Dialogforum 3.0 Sofiensäle, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.

13.10.2023	Treffen der Ethikkommissionen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Labstelle, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
16.-17.10.2023	2. Nationales Forum gegen Antisemitismus Hotel Palais Hansen Kempinski, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
16.10.2023	Vernissage „Hommage an Erich Lessing“, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
17.10.2023	Empfang des Jewish Welcome Service, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
14.11.2023	Präsentation der Publikationen des Bundeskanzleramtes, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
28.11.2023	Empfang der Überlebenden des Hamas-Angriffs auf Israel am 7. Oktober 2023, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
20.12.2023	Konzertreihe Klangwelten Kanzleramt, Bundeskanzleramt	Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 und Nr. 18241/J vom 27. März 2024 verwiesen.		
30.01.2024	Verleihung von Ehrenzeichen, Bundeskanzleramt	Julius Meinl am Graben GmbH	Catering	584,80
		Resel Martin	Div. Umräumarbeiten	303,42
		Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		
30.01.2024	Abendessen für § 58c StbG Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, Palais Ferstl, Wien	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.		

12.02.2024	Empfang anlässlich der Rudolfina Redoute, Bundeskanzleramt	Hinsichtlich der Kosten wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 17886/J vom 26. Februar 2024 verwiesen.
------------	--	---

Zu Frage 25:

25. Bestehen Weisungen oder sonstige Anordnungen bzw ressortinterne Empfehlungen, dass bestimmte Unternehmen für bestimmte Arten von Dienstleistungen bevorzugt herangezogen werden sollen?

Es gibt keine Weisungen, Anordnungen oder ressortinterne Empfehlungen.

Zu Frage 26:

26. Zu keiner der in 17428/AB genannten Veranstaltungen sind Konzeptionskosten aufgeführt: Sind keine Konzeptionskosten angefallen oder wurden diese in der Beantwortung nicht angeführt? Sofern Sie nicht angeführt wurden: Wie hoch waren die Konzeptionskosten pro jeweiliger Veranstaltung seit dem 1.1.2023?

Es fielen keine Konzeptionskosten an.

Zu den Fragen 29 bis 31:

- 29. Bei welchen der in 17428/AB genannten Aufträgen handelte es sich um solche, bei denen auf Vorschlag des Kabinetts Angebote eingeholt wurden?*
- 30. Bei welchen der in 17428/AB genannten Aufträgen wurden direkt vom Kabinett Angebote eingeholt?*
- 31. Bei welchen der in 17428/AB genannten Aufträgen wurden Leistungen direkt vom Kabinett beauftragt?*

Die Beauftragung erfolgt immer durch die dafür zuständige Fachabteilung.

Zu Frage 37:

37. Welche Organisation verbirgt sich hinter der Abkürzung „ÖCV“ bei der in 17428/AB genannten Veranstaltung vom 9.1.2023? Wie viele Personen wurden „empfangen“? Wie hoch waren die Catering-Kosten pro Kopf gemessen an den teilnehmenden Personen? Aus welchem Anlass wurde dieser Empfang gegeben? Warum war für diesen Empfang ein eigener Sicherheitsdienst notwendig?

„ÖCV“ ist die Abkürzung des Österreichischen Cartellverbands. Es wurden 90 Personen empfangen. Die Cateringkosten pro Kopf gemessen an den teilnehmenden Personen belaufen sich auf 102,44 Euro. Ab einer bestimmten Personenanzahl wird von der zuständigen Fachabteilung ein Sicherheitsdienst beauftragt.

Zu den Fragen 38 und 43:

38. Auf welcher Kompetenzgrundlage gemäß Bundesministeriengesetz bzw. der entsprechenden Entschließung des Bundespräsidenten gemäß Art. 77 Abs. 3 B-VG wurde von Ihnen die Organisation „Zikaron BaSalon“ empfangen? War Bundesministerin Raab bei dieser Veranstaltung ebenfalls anwesend und wenn ja, warum erfolgte die Bedeckung nicht in ihrem Zuständigkeitsbereich?

43. Auf welcher kompetenzrechtlichen Grundlage erfolgte die Bedeckung der Kosten der „2. European Conference on Antisemitism“ in Ihrem Wirkungsbereich (und nicht etwa im Wirkungsbereich von BM Raab)?

Als Bundesministerin für EU und Verfassung bin ich gemäß Entschließung des Bundespräsidenten vom 30. Jänner 2020 in der Bundesregierung für die Koordination in Angelegenheiten der Europäischen Union und in Angelegenheiten der Staatlichen Verfassung insbesondere der Grund- und Freiheitsrechte zuständig. Der Kampf gegen Antisemitismus ist eine Querschnittsmaterie und beschränkt sich nicht auf ein Ressort der österreichischen Bundesregierung. Entscheidend für ein erfolgreiches Vorgehen dagegen sind die Bündelung und die Institutionalisierung der Zusammenarbeit. Gegen Antisemitismus vorzugehen ist ein verfassungsmäßiges Gebot für staatliches Handeln. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2020 in meiner Verantwortung und im Auftrag des damaligen Bundeskanzlers Sebastian Kurz die erste „Nationale Strategie gegen Antisemitismus“ erarbeitet, die am 24. März 2021 im Parlament zur Kenntnis genommen wurde. Zur Umsetzung dieser Strategie wurde im 1. Jänner 2021 im Bundeskanzleramt eine Stabstelle in der Sektion IV „EU, Internationales und Grundsatzfragen“ eingerichtet (seit 1. Oktober 2023, Abteilung IV/12 „Förderung Österreichisch-Jüdisches Kulturerbe und Antisemitismusbekämpfung“).

Bei dem „Zikaron BaSalon“ (hebr. für Gedenken im Wohnzimmer) handelt es sich um eine Initiative, die das Gedenken an den Holocaust in niederschwelligem Rahmen möglich machen soll. Dabei laden die Initiatoren ein, um gemeinsam mit einem Shoah-Überlebenden oder Angehörigen über den Holocaust zu sprechen und der Opfer zu

gedenken. Über die teilnehmenden Personen am „Zikaron BaSalon“ kann aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft erteilt werden.

Die „European Conference on Antisemitism“ (ECA) dient der Umsetzung der „Nationalen Strategie gegen Antisemitismus“ (Maßnahme 8) sowie der EU-Strategie zur Bekämpfung von Antisemitismus und zur Förderung jüdischen Lebens (2021-2023). Die ECA ist eine Gruppe von 15 EU-Mitgliedstaaten, vertreten durch Sonderbeauftragte und Koordinatorinnen und Koordinatoren zur Bekämpfung von Antisemitismus sowie Expertinnen und Experten aus der EU, die sich mit der Erfassung von (antisemitischen) Hassverbrechen und der Verarbeitung diesbezüglicher Daten beschäftigen. Zweck der von Österreich initiierten Einrichtung dieser „like-minded“ Gruppe von EU-Mitgliedstaaten ist eine engere Zusammenarbeit von gleichgesinnten EU-Mitgliedstaaten im Kampf gegen den Antisemitismus sowie der wechselseitige Austausch guter Praktiken, die Aufarbeitung bestehender Problematiken und die Harmonisierung der Methodologien zur Sammlung und Analyse von Daten zu antisemitischen Hassverbrechen. Mit der ECA baut Österreich seine Vorreiterrolle im Kampf gegen Antisemitismus weiter aus.

Zu den Fragen 39, 41, 44, 46, 49, 50, 52 und 53:

39. An wen wurden am 27.2.2023 Ehrenzeichen überreicht und auf welcher kompetenzrechtlichen Grundlage wurde dies in Ihrem Wirkungsbereich und nicht beim Bundeskanzler haushaltsrechtlich bedeckt?
41. An welche Wirtschaftstreibenden wurden am 15.3.2023 welche Art von Dekreten verliehen und aus welchem Grund werden die Kosten dieser Veranstaltung haushaltsrechtlich in Ihrem Wirkungsbereich bedeckt? War der Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft bei dieser Veranstaltung ebenfalls anwesend?
44. Welche Jungunternehmer:innen wurden am 31.5.2023 empfangen? Auf welcher kompetenzrechtlichen Grundlage wurden die Kosten dieser Veranstaltung in Ihrem Wirkungsbereich bedeckt? Nach welchen Kriterien wurden die Jungunternehmer:innen ausgewählt? Von welcher Organisationseinheit wurde die Auswahl vorgenommen?
46. An welche Wirtschaftstreibende wurden am 4.7.2023 welche Dekrete verliehen? War der Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft bei dieser Veranstaltung anwesend? Warum erfolgte die haushaltsrechtliche Bedeckung dieser Veranstaltung in Ihrem Wirkungsbereich?
49. Warum wurde die Veranstaltung „SDG Dialogforum 3.0“ in Ihrem Wirkungsbereich budgetär bedeckt? Nahm der Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten an dieser Veranstaltung teil?

50. Aus welchem Grund wurde die Veranstaltung Vernissage „Hommage an Erich Lessing“ von Ihnen und nicht vom BMKÖS ausgerichtet? Nahmen Vertreter:innen des BMKÖS an der Veranstaltung teil?
52. Welche Personen waren zum Konzert am 20.12.2023 eingeladen, befanden sich darunter auch Vertreter:innen des BMKÖS und nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl der Teilnehmer:innen?
53. An wen wurden am 30.1.2024 Ehrenzeichen verliehen und warum erfolgt die haushaltrechtliche Bedeckung der damit verbundenen Kosten in Ihrem Wirkungsbereich?

Die haushaltrechtliche Bedeckung der genannten Veranstaltungen erfolgte aufgrund der von mir ausgesprochenen Einladung. Über die teilnehmenden Personen kann aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft erteilt werden.

Zu Frage 40:

40. Für welche Druckereiprodukte hat das Bundesministerium für Inneres für die Veranstaltung „IGF“ von 6.-7.3.2023 Druckkosten verrechnet? Warum konnten diese Druckereiprodukte nicht von der Hausdruckerei des BKA erstellt werden?

Die Druckkosten sind für 300 Flyer entstanden. Die Druckereiprodukte konnten nicht von der Hausdruckerei des Bundeskanzleramts erstellt werden, weil es eine solche nicht gibt.

Zu Frage 42:

42. Zu welchen Themen erfolgte der „Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern“ am 31.3.2023? Nach welchen Kriterien wurden die Teilnehmer:innen ausgewählt?

Am 31. März 2023 hatten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, mich im Bundeskanzleramt zu besuchen und einen Einblick in meine Tätigkeit als Kanzleramtsministerin zu gewinnen. Zur Veranstaltung wurde auf dem Social-Media-Kanal des Bundeskanzleramtes eingeladen. Die Anmeldung zur Teilnahme am Austausch erfolgte nach dem „First come, first serve“-Prinzip über einen Link des Bundeskanzleramts.

Zu Frage 45:

45. Auf welcher vertraglichen Grundlage wurde der Kooperationsbeitrag iHv 44.100,00 Euro an den Österreichischen Gemeindebund in Zusammenhang mit der Tagung der Europagemeinderät:innen am 22.6.2023 angewiesen? Welche Leistungen seitens des Gemeindebundes wurden durch diese Zahlung konkret abgegolten? Wie viele EU

-Gemeinderät:innen nahmen an der Tagung teil? Welche Streuartikel wurden in welcher Menge bestellt und wie viele davon befinden sich derzeit noch in den Beständen Ihres Ressorts? Für welche Personen wurden im Rahmen dieser Veranstaltung Hotelkosten übernommen?

Die Auszahlung des Kooperationsbeitrages an den Österreichischen Gemeindebund erfolgte auf Basis der Kooperationsvereinbarung zwischen dem Bundeskanzleramt und dem Österreichischen Gemeindebund für die Organisation und Veranstaltung der Tagung der Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte im Rahmen des 69. Österreichischen Gemeindetages.

Damit wurden gemäß Kooperationsvereinbarung folgende Leistungen des Österreichischen Gemeindebunds abgegolten:

- Teilnahme von 250 Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte am Gemeindetag,
- Räume für Tagung und Impulsreferate,
- Lagermöglichkeit für Material (Roll-ups etc.),
- Möglichkeit der Verwendung von Seminarräumen,
- Technik (Licht- und Tontechnik, Handmikrofone, Rednerpult, Beamer, Leinwand, Livestream der Tagung),
- Gesamtkoordination durch den Österreichischen Gemeindebund,
- Registrierung,
- Moderation,
- Wegleitsystem,
- Raum für einen Messestand auf der Kommunalmesse,
- Logo der EUGR und des Kooperationspartners auf allen Drucksorten wie Einladungen, Ticket, Programmfolder,
- Logo der EUGR und des Kooperationspartners mit Link auf der Homepage des Österreichischen Gemeindetages,
- Kurzportrait und Schwerpunkte des Kooperationspartners auf der Homepage des Österreichischen Gemeindetages,
- Berichterstattung zum Inhalt der EUGR-Tagung und zur Tätigkeit einer Europa-Gemeinderätin/eines Europa-Gemeinderates (inklusive Nachberichterstattung) im Rahmen des Gemeindetags-Newsletters (3x monatlich bis zur Veranstaltung an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer),

- Eintritt für 250 Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte zuzüglich 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kooperationspartners zu allen Veranstaltungen des 69. Österreichischen Gemeindetages (inklusive Kommunalmesse) und zur Abendveranstaltung am 22. Juni 2023,
- spezifisches Informationsmaterial/Kurzfilm des Kooperationspartners,
- Einblendung/Platzierung des Logos der EUGR und des Kooperationspartners im Zuge aller Veranstaltungen des 69. Österreichischen Gemeindetages, so auch zur gemeinsamen EUGR-Tagung ab 15.30 Uhr,
- Nennung des Kooperationspartners im Rahmen der Veranstaltung.

Folgende Streuartikel wurden angeschafft (von der EUGR-Tagung übergebliebene Werbeartikel wurden zwischenzeitlich auch bei anderen Veranstaltungen der Europa-Gemeinderätinnen und Europa-Gemeinderäte wie etwa der Jahrestagung im April 2024 oder bei Veranstaltungen im Rahmen der EU-Informations-Bustour anlässlich der Wahlen zum Europäischen Parlament verteilt):

Streuartikel	Stückzahl	Restbestand
Pins	2.500	200
Kugelschreiber	2.500	1.000
Äpfel mit Branding	500	0
Papierfahnen	2.000	1.000
Trinkflaschen	2.000	94
Turnbeutel	2.000	720
Mannerschnitten	2.000	0
Brillenputztücher	2.520	1.500
Haftklebenotizbücher	2.520	1.449
Mineralwasser	2.004	0

Die Hotelkosten sind für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundeskanzleramts angefallen.

Die haushaltsrechtliche Bedeckung der genannten Veranstaltung erfolgte aufgrund der von mir ausgesprochenen Einladung. Über die teilnehmenden Personen kann aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft erteilt werden.

Zu Frage 47:

47. Wer nahm am „Abendessen Kinderburg Rappottenstein“ teil? Aus welchem Grund wurde diese Veranstaltung durchgeführt?

Das „Abendessen Kinderburg Rapottenstein“ am 24. Juli 2023 würdigte das ehrenamtlichen Engagement von Künstlerinnen und Künstler des Benefizkonzerts der Kinderburg Rappottenstein. Die Kinderburg Rappottenstein bietet Erholungsurlaub und Trauerbegleitung für Familien mit schwer bzw. chronisch kranken Kindern oder Eltern und für Familien, die den Tod eines nahen Familienmitgliedes verarbeiten müssen. Über die teilnehmenden Personen am „Abendessen Kinderburg Rappottenstein“ kann aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft erteilt werden.

Zu Frage 48:

48. Warum erfolgte die haushaltsrechtliche Bedeckung der Veranstaltung am 29.8.2023 („The Next Generation is Female - Leaders Dinner“) nicht im Wirkungsbereich von Bundesministerin Raab? Welche Personen nahmen teil?

Die Initiative „The Next Generation is Female“ ist eine von mir im Sommer 2022 gegründete Dialogplattform für Ministerinnen und Staatssekretärinnen, die im Rat Allgemeine Angelegenheiten (RAA) vertreten sind.

Ziel des Netzwerkes ist es, im Rahmen regelmäßiger Treffen relevante EU-Dossiers, die im RAA behandelt werden, aus einer weiblichen Perspektive zu beleuchten. Dabei sollen insbesondere auch die Rolle und die Sichtbarkeit von Frauen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft gestärkt werden.

Die haushaltsrechtliche Bedeckung der genannten Veranstaltung erfolgte aufgrund der von mir ausgesprochenen Einladung. Über die teilnehmenden Personen kann aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Auskunft erteilt werden.

Zu Frage 51:

51. Welche Publikationen des Bundeskanzleramts wurden am 14.11.2023 präsentiert?

Am 14. November 2023 wurden die Publikationen „Österreich in Europa – Dokumente aus dem Staatsarchiv, die Geschichte schrieben“ und die zweibändige Publikation „Memorial“ zur Shoah Namensmauern-Gedenkstätte im Bundeskanzleramt präsentiert.

Zu den Fragen 54 bis 58:

54. *In 17430/AB gab der Bundeskanzler an, dass für „Empfang anlässlich Rudolfina Redoute“ am 20.2.2024 Kosten iHv rund 12.000 Euro angefallen seien. In 17428/AB führen Sie kosten für eine gleichnamige Veranstaltung am 12.2.2024 bei denselben Anbietern iHv rund 6.000 Euro an. Gab es zwei unterschiedliche Empfänge aus Anlass der Rudolfina Redoute?*
55. *Welche Personen wurden zum in 1748/AB angeführten Empfang von wem aus welchem Grund eingeladen?*
56. *Sofern es sich nicht um zwei, sondern um einen Empfang handelte: Warum wurden die Kosten des Empfangs zwischen Ihrem Wirkungsbereich und jenem des Bundeskanzlers aufgeteilt? Auf wessen Anweisung erfolgte diese Kostenteilung? Nach welchen rechnerischen und wirtschaftlichen Kriterien erfolgte diese Kostenteilung? Wurden von den angegebenen Dienstleistern mehrere Rechnungen ausgestellt und welchen Leistungsumfang wiesen diese jeweils aus?*
57. *Wann liefen die Rechnungen für die in 17448/AB in Zusammenhang mit der Rudolfina Redoute genannten Rechnungen in Ihrem Ressort ein?*
58. *Von welcher Abteilung wurde der Empfang organisiert?*

Die Einladung wurde vom Bundeskanzler, der Staatssekretärin im Bundeskanzleramt und mir ausgesprochen. Die Kosten wurden aufgeteilt und entsprechend der Fragestellung in der Beantwortung der parlamentarischen Anfragen Nr. 17877/J und 17886/J jeweils vom 26. Februar 2024 angegeben. Darüber hinaus verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 18933/J vom 17. Juni 2024 durch den Bundeskanzler.

Mag. Karoline Edtstadler

